

Jesus, Messias, Jeshua

Vor zweitausend Jahren geboren ward
ein Kind von ganz besonderer Art.

Wie die Propheten verkündigt hatten,
zu Gottes Zeit den Messias zu erwarten.
Ein König zitterte, als er wurde gewahr,
dass ein großer König geboren ward.

Mit göttlicher Weisheit zum Staunen er bringt
als zwölfjähriger Junge, fast noch ein Kind.
Er verwandelte Wasser auf der Hochzeit zu Wein;
so begann er seinen Dienst als Sohn Gottes daheim.

In Sturmesnot befahl er Wind und Wellen,
sie legten sich und gehorchten auf der Stelle.
Kein einziges Buch hat er selbst geschrieben;
seine Liebe zu uns hat ihn ans Kreuz getrieben.

Er wird auf vieltausend Weisen besungen
von Menschen und von Engelszungen.
Er hat niemals eine Schule gegründet,
doch zahllos man seine Schüler findet.

Nie lehrte er Kämpfen mit Speer und Schild,
Streiter für die Wahrheit er Millionen find't.
Keinem Feldherrn dienten Freiwillige so gern,
ER ist der helle Morgenstern!

Die Gegner liefern sich freiwillig aus,
im Himmel hat er ein ewiges Reich.
Die Bibel macht ihn uns offenbar,
Nachfolger gibt es in großer Schar!

Blinde sehen, Lahme gehen,
Aussätziges werden heil und gesund,
Elende erhalten frohe Kunde!
Ihn lieben und ehren sei unser Begehren,
niemand uns dieses Verlangen verwehren.

Kein Name so hoch wie Jesus steht;
In seiner Kraft auf gutem Wege geht
ein Jeder, der ihm völlig vertraut,
der hat auf keinen Sand gebaut.

Fundament, Eckstein und Schlussstein ist
der Sohn Gottes, JESUS CHRIST!
Erweckt, auferstanden aus dem Grab,
Herrlichkeit und Ehre Gott ihm gab.
Der Tod konnte ihn nicht halten fest,
die Gerechtigkeit Gottes regierte jetzt!
Nur in ihm, in ihm allein
können auch wir Überwinder sein!

Aus Liebe zu uns ans Kreuz er geht,
doch wird er von Vielen noch verschmäht.
Er hat uns erlöst, den Starken gebunden,
an Leib, Geist und Seele können wir gesunden.
Wer sich retten lässt, trage die Botschaft hinaus!
Er trug unsre Sünde, am Kreuz gab's den Tausch!!!

Inge Maurer